



LESERBEITRÄGE

»Tiere sind Lebewesen und keine Lebensmittel«

»Freiheit für Tiere« 3/2020 hat mich wieder umgehauen. Ich werde - wie in der Vergangenheit - all meine Lebensenergie verwenden, um Leben zu retten (deshalb auch nachfolgende Bestellung aus dem Brennglas-Shop).

Das Dumme ist nur: Mit Logik kann man in den wenigsten Fällen erreichen, respektloses Verhalten gegenüber unseren Mitbewesen zu ändern: »Ferkel sind ja niedlich ... aber sie schmecken so gut...«

Aber wie positiv, dass sich doch so viele Prominente als »Nicht-Tierleichenfresser« herausstellen und dies auch öffentlich kundtun.

Für mich und meinen Mann gilt: Als »Krone der Schöpfung« kann man gar nicht anders, als sich ohne den gewaltsamen Tod eines Mitgeschöpfes zu ernähren: Tiere sind Lebewesen und keine Lebensmittel!

So eine Pandemie ist die schreckliche Konsequenz falscher Ernährung bzw. falschem Umgang mit der lebendigen Umwelt.

Sybille Korsawe, Warburg

Vermehrte Corona-Infektionen in deutschen Schlachtbetrieben

Zum Artikel: »Schlägt die Natur jetzt zurück? Tiere (aus der Nutztierhaltung) sind größte Ansteckungsquelle für Infektionskrankheiten« (»Freiheit für Tiere« 3/2020)

Ein winziges, unsichtbares Coronavirus (COVID-19) macht es nun möglich, dass die seit Jahren bekannten und von der mit der Fleischlobby verbandelten Politik tolerierten Missstände und Arbeitsbedingungen der Schlachtindustrie thematisiert werden, einer Industrie, die wie die industrielle Intensivtierhaltung von der Regierung stark subventioniert wird.

Viele Tierschutzorganisationen haben permanent - aber leider vergeblich - gegen dieses ausbeuterische und verschachtelte Systemkonstrukt mit Werkverträgen, Subunternehmen und Leiharbeit in den Schlachtbetrieben protestiert.

Hubertus Heil (SPD), Bundesminister für Arbeit und Soziales, will das nun ändern und Werkverträge und Arbeitnehmerüberlassungen in dieser Branche untersagen: »Es ist Zeit, in diesem Bereich aufzuräumen«. Wenn ihm das gelingt, was all seine Vorgänger nicht hinbekommen haben, dann kann man im wahrsten Sinne des Wortes von einem Wunder sprechen!

Dem Coronavirus ist es zudem auch zu verdanken, dass das Thema industrielle Massentierhaltung und Billigstfleischproduktion wieder mehr in den Fokus der Öffentlichkeit gelangt.

In der industriellen Massentierhaltung werden die Tiere unter grausamen Bedingungen gequält und ausgebeutet. Nur so lassen sich Dumpingpreise erzielen!

Die meisten Konsumenten interessiert das Leid der Tiere bedauerlicherweise herzlich wenig. Hauptsache, sie können ihre Eier nach Fleisch möglichst oft und billig befriedigen. Lebensbedrohliche Antibiotikaresistenzen, verstärkte Virenausbreitung, Zoonosen (Virenübertragung von Tieren auf den Menschen) durch die Massentierhaltung auf engstem Raum sowie die Belastung des Fleisches durch Medikamentenrückstände und antibiotikaresistente Keime sind leider kein Grund für die meisten Verbraucher, etwas mehr Geld für Fleischprodukte aus artgerechter Haltung auszugeben und somit auch etwas für ihre Gesundheit zu tun. Dass dies angesichts der Corona-Epidemie angebracht erscheint, lässt sich leicht an den Risikogruppenkriterien des RKI ablesen.

So wie in den Schlachtbetrieben bedarf es auch einer längst überfälligen Reform in der industriellen Massentierhaltung. EU-Agrarsubventionen sollte es nur noch für Betriebe mit artgerechter Tierhaltung geben. Die unsäglichen Verflechtungen zwischen Politik und der Agrarlobby stehen dem aber immer noch entgegen. Vielleicht bedarf es hierzu ja eines weiteren noch gefährlicheren Coronavirus (COVID 20), damit es zu einem Umdenken und Andershandeln kommt. Die Chancen hierfür stehen nicht schlecht auf Grund der immensen Mutationsfähigkeit der Coronaviren.

Es ist längst überfällig, dass unsere Gesellschaft zu einem zivilisierten und menschenwürdigen Umgang mit unseren Mitgeschöpfen findet. Dazu gehört auch eine Änderung des Konsumverhaltens.

Erkennen wir doch die positiven Zeichen der Natur, vermittelt durch den aktuellen Coronavirus (ein Virus unter Tausenden, die die Menschheit seit Jahrmillionen begleiten - auch als endogene Viren integriert im menschlichen Genom mit durchaus positiven Funktionen).

Massentierhaltung, Schlachthöfe, Wildtierhandel und Naturzerstörung fördern die Verbreitung der Viren und den Übersprung vom Tier auf den Menschen (Zoonose). Schlechte Gesundheit und ein schwaches Immunsystem machen uns zusätzlich anfälliger für Viren und somit für einen schweren Krankheitsverlauf.

Das Coronavirus setzt die Zeichen - und entsprechende Konsequenzen sollten jetzt von allen Betroffenen gezogen werden. Nur die Symptome zu bekämpfen reicht nicht aus, sondern es müssen die Ursachen eliminiert oder zumindest minimiert werden, damit die Gefahr von Epidemien und Pandemien eingeschränkt wird.

Harald Steinberg, 55262 Heidesheim
Aktionsgemeinschaft www.menschfaiertier.de



Antwort der Redaktion:

Die Tierrechtsorganisation PETA konnte mit Undercover-Aufnahmen aus der chinesischen Dachshaarindustrie aufzeigen, wie Dachse für die Herstellung von Pinseln auf Farmen gehalten werden und in winzigen, dreckigen Käfigen vor sich hinsiechen und schließlich grausam getötet werden.

Um das zu ändern, wurde eine online-Petition eingerichtet, welche Unternehmen, die aus dem Leid der Dachse weiterhin Profit schlagen, zum sofortigen Umstieg auf tierfreie, vegane Alternativen auffordert.

www.peta.de/dachshaar-petition

Den Tieren und der Erde zuliebe

Die Lage für unsere Mitgeschöpfe ist katastrophal und nicht hinnehmbar:

Dass der Mensch zum Menschen werde,
darauf wartet noch die Erde.
Tieren und Umwelt zuliebe,
weg vom fleischlichen Triebe.

Rainer Kirmse, Altenburg/Thüringen

Abonnement lohnt sich!

Wunderbare Zeitschrift für die Rechte der Tiere, lohnt sich zu abonnieren, hab die schon viele Jahre!

Frank Ziesenhenne, via Facebook

Für die Herstellung von Makeup-Pinseln, Rasierpinseln und Pinseln für den Malbedarf werden Dachse und andere Wildtiere in winzigen Käfigen gehalten und brutal getötet. Für Haarbürsten aus Naturborsten werden Borsten von Haus- und Wildschweinen verwendet - hauptsächlich aus China.

Tierquälerei für Pinsel

Ich bin auf eine »interessante«, aber sehr grausame Tatsache gestoßen: Wusstet ihr, dass für die Herstellung von Pinseln die Tierhaare aus brutalem Wildfang bzw. aus Nutztierhaltung (vorwiegend in China) stammen?

Vor allem die aus chinesischer Freilandhaltung stammenden Schweineborsten und die vielen Schweife und Schwänze der Wildtiere sind eine Tatsache, die mir vorher gar nicht so bewusst war.

Carmen Grabs, per e-mail



GRATIS:
Fuchs-Flyer
Füchse - Gejagte Überlebenskünstler
8 Seiten, DIN lang, Zickzackfalz.
Bestellen im Brennglas-Shop, Seite 62 (auch größere Stückzahl!)

FREIHEIT für Tiere

Anschrift der Redaktion:
Verlag Das Brennglas GmbH
August Woerner Str. 29
D-97265 Hettstadt
Bestell-Telefon: 09391/50 42 36
Fax 09391/50 42 37
e-mail: info@brennglas.com
www.freiheitfuertiere.com
www.brennglas.com
www.facebook.com/Freiheit.fuer.Tiere.Magazin

Herausgeber: German Murer
Verlag Das Brennglas GmbH
Redaktioneller Inhalt:
Julia Brunke (verantwort.)

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandtes und nicht mit Urhebervermerk gekennzeichnetes Bild- und Textmaterial haftet die Redaktion nicht.

Druck: Klardruck GmbH, Markttheidenfeld
gedruckt auf 100% Recycling-Papier
EU-Ecolabel · FSC zertifiziert

Vergünstigtes Jahresabo (nicht kostendeckend):
Deutschland: 27,90 Euro
Österreich und EU: 31,90 Euro
Schweiz: SFr. 36,90
Förder-Abo: 50,- oder 80,- Euro jährlich

DAS BRENNGLAS ist eine gemeinnützige Körperschaft.
Zweck der Gesellschaft ist es, den Tierschutz weltweit zu fördern. Dadurch soll das Leid der Tiere, z.B. in den Versuchslabors, in der Massentierhaltung etc. vermindert bzw. gestoppt werden. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. **Spendenbescheinigungen können ausgestellt werden.**

Bankverbindungen:
Deutschland
Volksbank Wertheim
IBAN DE 60673900 000 000 570109
BIC GENO DE 61WTH
Österreich
Österr. Postsparkasse
IBAN AT42 6000 0005 1018 1468
BIC BAWAATWW
Schweiz
PostFinance
IBAN CH71 0900 0000 6027 72388
BIC POFICHBEXXX

Ausgabe 1/2021 Dez. / Jan. / Feb. erscheint Ende Nov.
www.freiheit-fuer-tiere.de



Brennglas-Shop

■ DVD: Pooja und Shanti - Eine besondere Freundschaft

Die DVD »Pooja und Shanti - Eine besondere Freundschaft« erzählt die wahre Geschichte von Pooja Marske, die im Alter von 5 Jahren in Indien Freundschaft mit Elefanten schloss.

Heute erzählt uns die 16-jährige Pooja rückblickend von ihren besonderen Erlebnissen mit den Elefanten und vor allem ihrer Freundschaft mit Shanti. Die Dokumentation zeigt original Filmaufnahmen von Pooja und den Elefanten, die ihre Eltern damals gemacht haben. Pooja lernt Shanti, eine Tempel-elefantin, in einem Nationalpark kennen. Doch Shanti muss zurück in den Tempel, wo sie zwar von ihren Mahouts gut gepflegt und wie eine Gottheit verehrt wird, aber in Gefangenschaft lebt. So sieht Pooja auch das Leid der Elefanten: »Ich finde es besser, wenn die Elefanten - wenn alle Tiere - in ihrem

Lebensraum leben dürfen, für den sie eigentlich bestimmt sind.«



DVD: Pooja und Shanti
Eine besondere Freundschaft
Dokumentarfilm, 40 min
Verlag Das Brennglas, 2016
Art. Nr. 308
Preis: 12,- Euro

■ DVD: Delfinrettung im Reich der Mantas

Vor der Küste Hawaiis hat sich eine unglaubliche Geschichte abgespielt: Ein frei lebender Delfin bat einen Taucher um Hilfe. Der Grund war eine Angelleine, die sich um die Flosse des Delfins verheddert hatte, so dass er sie nicht mehr richtig benutzen konnte. Intuitiv wusste er, dass nur ein Mensch ihn davon befreien kann - und schwamm aus dem offenen Meer auf den Taucher zu. Diese einzigartige Begebenheit hat die Tauchlehrerin und Unterwasserfotografin Martina Wing mit ihrer Kamera festgehalten. In der DVD-Dokumentation berichtet sie über die unvergessliche Delfinrettung und ihren Einsatz für die Mantarochen von Hawaii. Sie zeigt uns atemberaubende Unterwasseraufnahmen der grazilen Riesenfische, welche mit Flügeln durch das Wasser schweben.



DVD: Delfinrettung im Reich der Mantas
Ein Delfin sucht Hilfe bei einem Taucher. Ergreifende Filmszenen von Delfinen und Mantas.
Dokumentarfilm, 30 min
Verlag Das Brennglas, 2016
Art. Nr. 309 · **Preis: 12,- Euro**

■ DVD: Das Leben im Wald und der Krieg gegen die Tiere

»Das Leben im Wald und der Krieg gegen die Tiere« zeigt die Schönheit des Waldes und seiner Bewohner, der wild lebenden Tiere - aber auch die Verfolgung, den Krieg der Jäger gegen unsere Mitgeschöpfe. Obwohl unsere Restwälder meist nur noch reine Nutzwälder sind, bieten sie Lebensräume für viele Tiere. Aber eine kleine Minderheit von 0,4 Prozent der Bevölkerung macht Jagd auf wild lebende Tiere. Sozialstrukturen

werden zersprengt, Jungtiere werden zu Waisen, angeschossene Tiere flüchten panisch und leiden Qualen. Doch: Haben Tiere nicht das gleiche Recht auf Leben wie wir?



DVD: Das Leben im Wald und der Krieg gegen die Tiere
Dokumentarfilm, 45 min
Art. Nr. 306 · **Preis: 9,80 Euro**

■ DVD: Mehr als Freunde Ein Leben unter Füchsen

Der Naturfotograf Günther Schumann erhielt Einblicke in das Familienleben von Füchsen, wie wohl noch kein Mensch vor ihm. Der Dokumentarfilm »Mehr als Freunde - Ein Leben unter Füchsen« lässt uns jetzt an dieser ganz besonderen Freundschaft teilhaben. Günther Schumann schloss bei seinen Streifzügen durch Wald und Flur Freundschaft mit einer jungen Fuchsin: Feline. Schritt für Schritt gewann er ihr Vertrauen und sie verlor jegliche Furcht vor ihm. Als Feline Fuchsmama wurde, zeigte sie ihm sogar ihre Welpen und nahm ihn in die Familiengemeinschaft der Füchse auf. Mit Fotoapparat und der

Filmkamera begleitete Günther Schumann Feline und ihre Familie elf Jahre.



DVD: Mehr als Freunde Ein Leben unter Füchsen
Dokumentarfilm, 18 min
Verlag Das Brennglas, 2015
Art. Nr. 307 · **Preis: 9,90 Euro**

... den Tieren zuliebe

■ DVD: Der Boden, auf dem wir leben - Der unbekannte Kosmos

Das Leben im Boden unter unseren Füßen ist ein gigantischer Mikrokosmos von unvorstellbarer Dimension. Allein unter der Fläche eines Fußes existieren mehr Lebewesen, als es Menschen auf der ganzen Erde gibt. Ohne diese ausgeklügelte Mikroschöpfung im Boden mit ihren winzigen Lebewesen gäbe es kein Leben auf der Erde.

Trotzdem vernichtet der Mensch das Bodenleben systematisch. Die Folgen sind offensichtlich: Die oberen Bodenschichten, die vor Leben strotzen sollten, sind tot. Ohne massiven Einsatz von chemischen Düngern wächst hier nichts mehr. Die Zahl der Insekten ist um rund 80 % zurückgegangen, und auch die Vögel werden immer seltener. Auf den Feldern ist es totenstill: Keine Blumen, keine Insekten, keine Vögel. Wie geht es weiter? Welche Alternativen gibt es? Und wird der Mensch sie nutzen?



Ein spannender Dokumentarfilm, der zum Nachdenken und zum Handeln einlädt!

DVD: Der Boden, auf dem wir leben

Der unbekannte Kosmos
Dokumentarfilm, ca. 55 min
Verlag Das Brennglas, 2018
Art. Nr. 315 · Preis: 12,- Euro

■ DVD: Vegan leben

Ein neuer Lebensstil ist auf der Überholspur. Immer mehr, vor allem junge Menschen, spüren, dass es so, wie mit den Tieren umgegangen wird - vor allem bei der Fleischproduktion - ein absolutes »No-Go« ist.

Fleischverzehr ist wohl die effektivste Form der Nahrungsmittelvernichtung. Eine Milliarde Menschen auf unserem Planeten hungert - ein besorgniserregender Zusammenhang. Und auch die Auswirkungen dieser Ernährung auf das Klima sind immens: Etwa die Hälfte der vom Menschen verursachten Treibhausgase, die maßgeblich an der Klimaveränderung beteiligt sind, entsteht bei der Nutztierhaltung und der Verarbeitung von Tierprodukten. Es ist zu hoffen, dass immer mehr Menschen die Augen öffnen, die Zusammenhänge erkennen und Konsequenzen ziehen. Denn eine Welt ohne Tierleid könnte zu einer glücklicheren Menschheit führen und würde für unseren Planeten Erde neue



Hoffnung geben..

DVD: Vegan leben

Dokumentarfilm, ca. 44 min
Verlag Das Brennglas, 2017
Art. Nr. 311 · Preis: 12,- Euro

■ DVD: Die Schönheit der Schöpfung und der Feldzug des Menschen gegen das Leben

Berausende Aufnahmen zeigen die Schönheiten dieser Erde und das geniale Zusammenwirken der Natur. Im zweiten Teil deckt der Film auf eindruckliche Weise auf, wie der Mensch diese Harmonie empfindlich stört und so die Erde in kurzer Zeit an den Rand des Kollapses geführt hat. Wäre die Erde einen Tag alt, so gäbe es den Menschen erst seit wenigen Sekunden. Zerstörerisch gegen die Mutter Erde benimmt er sich, in diesem Bild, erst seit einer Hundertstelsekunde: Es beginnt mit der Abholzung der Wälder, über die Wirkungen der



Industrialisierung bis zur Realität einer bevorstehenden Klimakatastrophe apokalyptischen Ausmaßes...

DVD: Die Schönheit der Schöpfung

Dokumentarfilm, 53 min
Art. Nr. 314 · Preis: 12,- Euro

■ DVD: Gott hat keine Raubtiere geschaffen

Viele Menschen sind der Meinung, die Scheu der Wildtiere vor dem Menschen sei natürlich und liege im Wesen der Tiere. Doch in von Menschen unbewohnten Gegenden, in denen die Tiere nie vom Menschen gejagt wurden, zeigen sie oft ein ganz anderes Verhalten. In uralten Schriften hat man bemerkenswerte Texte gefunden, die besagen, dass die Tiere erst durch das bestialische Verhalten des Menschen misstrauisch geworden und einige dadurch sogar zu Raubtieren oder Schädlingen mutiert seien. Hat Gott überhaupt Raubtiere erschaffen? Oder hat der Mensch über Jahrtausende den Tieren seinen Stempel aufgedrückt?



Wie kann das sein? Und wenn das stimmen würde, wie ließe sich diese Entwicklung rückgängig machen?

DVD: Gott hat keine Raubtiere geschaffen

Dokumentarfilm, 30 min
Verlag Das Brennglas, 2016
Art. Nr. 310 · Preis: 12,- Euro

DVD:



Obwohl es inzwischen bekannt sein dürfte, dass Tiere überaus empfindsame Wesen sind, die - wie der Mensch - Glück, Freude, Trauer und Schmerz empfinden und bei denen Wissenschaftler - je nach Tierart - Intelligenz, Kommunikationsfähigkeit, Neugier und sogar Erfindergeist nachgewiesen haben, werden die Geschöpfe trotzdem bedenkenlos hingemetzelt. Nach Schätzungen hunderte Milliarden Tiere jedes Jahr. Wenn man davon ausgeht, dass Tiere beseelte Geschöpfe Gottes sind, dann könnte man auch sagen: Jedes Jahr werden hunderte Milliarden Tiere »ermordet«.

Hat Gott es so vorgesehen? Und wenn nicht: Welche Schuld trägt dann die Kirche am milliardenfachen Leid der Tiere?

DVD: Der Massenmord an den Tieren

Dokumentarfilm, 55 min

Art. Nr. 316

Preis: 12 Euro

Sie brauchen Flyer
Broschüren, Zeitschriften
für Veranstaltungen,
Tierschutzunterricht,
Infostände?

Fragen Sie uns nach
Sonderrabatten!

Bestell-Hotline:

09391/50 42 36

info@brennglas.com

Bestellformular

Artikelbezeichnung	Art.-Nr.	Preis	Menge
Freiheit für Tiere aktuelle Ausgabe	150	€ 6,25	
Freiheit für Tiere Jahresabo (erscheint 4 x im Jahr)	153	€ 27,90	
Freiheit für Tiere Förderabo I (Jahresbeitrag)	165	€ 50,-	
Freiheit für Tiere Förderabo II (Jahresbeitrag) <i>Der Verlag DAS BRENNGLAS ist eine gemeinnützige Körperschaft, die ausschließlich Tierschutz-Publikationen herausbringt. Mit einem Förderabo können Sie die Verbreitung unterstützen. Als Dank erhalten Sie das Buch »Wir fühlen wie du« als Geschenk!</i>	166	€ 80,-	
Freiheit für Tiere Sonderausgabe: Fakten gegen die Jagd	521	€ 3,50	
Freiheit für Tiere Jahrgang 2020	168	€ 18,-	
Freiheit für Tiere Jahrgang 2019	167	€ 12,-	
Freiheit für Tiere Jahrgang 2018	165	€ 10,-	
KOCHBUCH VEGGIE FOR KIDS Vegan - Kinderleicht & lecker · 88 Seiten, viele Farbfotos	053	€ 16,90	
»Wir fühlen wie du« - Die etwas anderen Tiergeschichten Tiere sprechen miteinander - hören wir zu · Fotoband, 68 Seiten	052	€ 16,90	
Freiheit für Tiere - Natur ohne Jagd Buch Großformat, 132 Seiten viele Farbbilder · Alle Fakten und Beweise!	152	€ 12,80 € 6,80	
DER TIERLEICHENFRESSER wirft einen Blick hinter die Kulissen von Massentierhaltung und Schlachthöfen · Broschüre A4, 48 S.	202	€ 4,-	
DER LUSTTÖTER · Die Wahrheit über die Jagd Broschüre A4, 48 Seiten	200	€ 4,-	
Das sagen Kleingeister und große Geister über die Jagd Broschüre mit Zitaten, 60 Seiten	203	€ 1,50	
Das sagen große Geister über das Essen von Tierleichteilen Broschüre mit Zitaten, 60 Seiten	205	€ 1,50	
Die verheimlichte Tierliebe Jesu Broschüre, 48 Seiten Zeugnisse einer fleischlosen Ernährungsweise der ersten Christen	207	€ 1,50	
Die Verfolgung von Vegetariern durch die Kirche Broschüre 48 S. Die Protokolle der Inquisition bringen Erstaunliches zutage	208	€ 1,50	
DVD: Der Massenmord an den Tieren Dokumentarfilm · 55 min	316	€ 12,-	
DVD: Der Boden, auf dem wir leben Der unbekannt Kosmos Dokumentarfilm · 55 min	315	€ 12,-	
DVD: Die Schönheit der Schöpfung Dokumentarfilm · 53 min	314	€ 12,-	
DVD: Vegan leben Dokumentarfilm, 44 min	311	€ 12,-	
DVD Pooja und Shanti · Eine ganz besondere Freundschaft Doku: Freundschaft eines Mädchens mit Elefanten · 40 min	308	€ 12,-	
DVD Delfinrettung im Reich der Mantas Doku: Ergreifende Filmszenen von Delfinen und Mantas · 30 min	309	€ 12,-	
DVD Mehr als Freunde - Ein Leben unter Füchsen Doku über Günther Schumann und die Füchse · 18 min	307	€ 9,90	
DVD: »Brennpunkt Erde: Das Leben im Wald und der Krieg gegen die Tiere« Laufzeit ca. 45 min	306	€ 9,80	
DVD Gott hat keine Raubtiere geschaffen Dokumentarfilm Freundschaft zwischen wilden Tieren und Menschen · 30 min	310	€ 12,-	
DVD: »Die unbeweinte Kreatur« Dokumentation über Massentierhaltung, Transporte, Schlachtung · Laufzeit 25 min	302	€ 4,50	
CD: AJ-GANG: Album »MEAT IS MURDER«	350	€ 12,-	
Maxi-CD: AJ-GANG: »BambiKiller« Anti-Jagd-Rap	351	€ 4,50	
Maxi-CD: »God's Creation« von Phil Carmen	352	€ 5,45	
Jagd kann Wildschweine nicht regulieren Infoblatt A4, 4 Seiten	515	€ 0,20	
Gratis: Keine Jagd auf meinem Grundstück! · Faltblatt	512	GRATIS	
Gratis: Füchse - Gejagte Überlebenskünstler · Flyer, 8 Seiten	519	GRATIS	

FREIHEIT FÜR TIERE



Die Zeitschrift, die den Tieren eine Stimme gibt

FREIHEIT FÜR TIERE setzt sich kompromisslos sowohl für unsere Haustiere als auch für die Millionen Schlachttiere, Versuchstiere und die Wildtiere in unseren Wäldern ein. Die Vision von **FREIHEIT FÜR TIERE** ist ein friedfertiges Zusammenleben von Mensch und Tier.

FREIHEIT FÜR TIERE erscheint 4 x im Jahr - werden Sie Abonnent! Sie möchten die Verbreitung von »Freiheit für Tiere« unterstützen? Bestellen Sie ein Förderabo mit einem monatlichen Beitrag ab € 5,- oder mit einem Jahresbeitrag von wahlweise € 50,- oder € 80,-! Neue Förderabonnenten erhalten das Buch »Wir fühlen wie du - Die etwas anderen Tiergeschichten« als Geschenk!

Alle Ausgaben online: www.freiheit-fuer-tiere.de



■ Jahrgänge 2020 / 2019 / 2018 zum Sonderpreis



● Jahrgang 2020 (4 Hefte) nur € 18,-

● Jahrgang 2019 (4 Hefte) nur € 12,-

● Jahrgang 2018 (4 Hefte) nur € 10,-

Bestell-Coupon für Ihr Abonnement



Ja, ich möchte ein Jahres-Abo:

FREIHEIT FÜR TIERE
D: € 27,90 · A und EU: € 31,90 · CH: SFr. 36,90

Förder-Abo:

Ich fördere Druck und Verbreitung von »Freiheit für Tiere« mit jährlich Deutschland/Österreich:

€ 50,- € 80,- ___ €

per Dauerauftrag/Abbuchung
Österreich nur per Dauerauftrag

Schweiz: (per Dauerauftrag)

Fr. 50,- Fr. 80,- Fr. ___

Die Zeitschrift bekomme ich vierteljährlich.

Als Dank für das Förder-Abo erhalte ich zusätzlich das Buch »Wir fühlen wie du - Die etwas anderen Tiergeschichten« als Geschenk!

VEGGIE FOR KIDS
Kinderleichte Pflanzenküche
88 Seiten € 16,90

»Wir fühlen wie du«
Die etwas anderen Tiergeschichten
68 Seiten € 16,90

Absender: (Bitte ausfüllen)

Name, Vorname

Straße

Land / PLZ / Ort

Ich bezahle per Überweisung
 per Bankeinzug

Konto-Inhaber

Bank

IBAN

BIC

Bitte in einem Kuvert einsenden
oder faxen an: 0049-(0)9391-50 42 37

**JETZT
BESTELLEN**

Brennglas-Shop

... den Tieren zuliebe



■ **KOCHBUCH: VEGGIE FOR KIDS - Kinderleichte Pflanzenküche**

Die Rezepte für dieses Kochbuch sind allesamt von Kindern und Jugendlichen erprobt worden: Sie sind einfach zuzubereiten, schmecken richtig lecker und sind obendrein auch noch gesund! Entwickelt wurden alle 33 Rezepte im Kochunterricht in der Schule. Erste Kindergärten und Ganztagschulen haben bereits langjährige positive Erfahrungen mit Veggie-Mittagessen gemacht. Und natürlich ist die tierfreundliche Küche auch im Kochunterricht sehr beliebt. Denn die meisten Kinder lieben Tiere und würden wohl nie von sich aus ein Tier töten wollen, um es zu essen. Mit pflanzenbasierten Mahlzeiten bieten wir ihnen eine gewaltfreie Alternative!

Die jungen Köchinnen und Köche hatten beim Zubereiten der Gerichte für dieses Kochbuch viel Spaß - und sie fanden alles richtig lecker! Probiert auch ihr es aus!

»Für alle, die Tiere lieben und lecker essen möchten!«

VEGGIE FOR KIDS

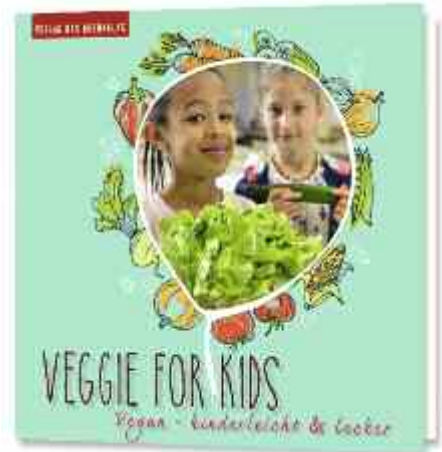
Vegan -
Kinderleicht
& lecker

Über 33 Rezepte,
88 Seiten
mit vielen
Farbfotos.

Das Brennglas,
November 2017

Art. Nr. 053

Preis: 16,90 Euro



■ **Buch: »Wir fühlen wie du« Die etwas anderen Tiergeschichten**

»Die etwas anderen Tiergeschichten« sind keine Geschichten zum Einschlafen. Es sind vielmehr »Aufwachgeschichten«.

»Warum dürfen Tiere so gequält werden? Und wenn es nun mal so ist, muss es so bleiben? Geht das nicht auch anders?«

Barbara Rütting, Schauspielerin und Autorin

»Was die Menschheit den Tieren antut, ist ein Unrecht, das kaum fassbar und mit Worten nicht zu beschreiben ist. Diese Geschichten machen das auf ungewöhnliche Art bewusst.«

*Dr. Edmund Haferbeck, Leiter der Rechts- und
Wissenschaftsabteilung bei der Tierrechtsorganisation PETA*



»Wir fühlen wie du«
Die etwas anderen
Tiergeschichten

68 Seiten, Fotoband mit
großformatigen Farbbildern
Verlag Das Brennglas, 2016
Art. Nr. 052

Preis: 16,90 Euro

**Wenn Sie ein Förderabo
für »Freiheit für Tiere«
abschließen, erhalten das
Buch als Geschenk!**

■ **Sonderausgabe Fakten gegen die Jagd**

Trotz beharrlicher Propagandaarbeit der Jagdverbände sinkt das Image der Jäger immer mehr: Immer weniger Spaziergänger, Hundehalter und Mountainbiker lassen es sich gefallen, wenn sie von Jägern angepöbelt und bedroht werden. Immer mehr Menschen protestieren gegen die Ballerei in Naherholungsgebieten. Immer wieder ist zu lesen, dass Jäger aus Versehen Liebespaare im Maisfeld oder Ponys auf der Weide erschießen - das kann einem draußen in der Natur durchaus Angst machen. Zudem haben 99,6 Prozent der Bevölkerung andere Hobbys, als Tiere tot zu schießen. Da stellt sich die Frage: Warum jagen Jäger wirklich?



Fakten und Argumente gegen das blutige Hobby der Waidmänner und Waidfrauen lesen Sie hier:

**Sonderausgabe: Fakten
gegen die Jagd - Warum
jagen Jäger wirklich?**

Zeitschrift, 24 Seiten
Verlag Das Brennglas, 2018
Art. Nr. 521

Preis: 3,50 Euro

Brennglas-Shop: www.brennglas.com